



Bergische Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Informationspflicht gegenüber Teilnehmern an Konjunkturmfragen gem. Art 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der von den IHKs durchgeführten Konjunkturmfragen. Die Förderung der gewerblichen Wirtschaft setzt ein umfassendes Bild der wirtschaftlichen Lage im IHK-Bezirk, auf Landes- und auf Bundesebene voraus. Daher fallen die IHK-Konjunkturmfragen unter § 1 Abs. 1 IHKG zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft.

Das Recht zur Durchführung der Umfrage ergibt sich aus §§ 1, 9 Abs. 3 IHKG. Die IHK benötigt Ihre Daten, um gegenüber der Politik eine Grundlage für die Beratung in wirtschaftsrelevanten Themen zu haben.

Um sicherzustellen, dass die Konjunkturaussagen auf einer repräsentativen Stichprobe basieren, ist es unerlässlich den Rücklauf bei der IHK-Konjunkturmfrage zu verfolgen. Daher muss erfasst werden, welche Unternehmen geantwortet haben.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Bergische Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

Heinrich-Kamp-Platz 2

D-42103 Wuppertal

Telefon 0202 24 90 - 0

Fax 0202 24 90 - 999

E-Mail ihk@bergische.ihk.de

Vertretungsberechtigte: Präsident Henner Pasch, Hauptgeschäftsführer Michael Wenge

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte der Bergischen IHK erreichen Sie unter:

Tobias Erdmann

sicdata Unternehmensberatung

Heiligenstock 34c

42697 Solingen

Telefon 0212 738724-0

E-Mail erdmann@sicdata.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um mehrmals jährlich eine Konjunkturmfrage durchzuführen. Die uns übermittelten Daten werden anonymisiert zusammengefasst und nur aggregiert veröffentlicht. Die Ergebnisse dienen zur Beurteilung der konjunkturellen Lage der gewerblichen Wirtschaft.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit §§ 1, 9 Abs. 3 IHKG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- unseren Dienstleister zur Auswertung der Umfrage
- in aggregierter und anonymisierter Form an den Deutschen Industrie- und Handelskammertag e.V. für Aussagen über die bundesweite Wirtschaftsentwicklung. Der DIHK seinerseits übermittelt diese Daten Dritte.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Änderungen in der Wirtschaftszweigklassifikation oder aus Verschiebung in der Wirtschaftsstruktur resultierende Veränderungen der Gewichtung der Umfragedaten machen regelmäßig die Rückrechnung der Ergebnisse notwendig, daher werden die Daten nicht gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Bergische IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter Ziffer 3.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
 Nordrhein-Westfalen
 Postfach 20 04 44
 40102 Düsseldorf
 Telefon 0211/38424-0
 Fax 0211/38424-10
 E-Mail poststelle@ldi.nrw.de

Stand: 31.08.2021/Gri